Die Senatorin
für Bildung und Wissenschaft

Freie
Hansestadt
Bremen

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft
Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Schulen im Lande Bremen

Auskunft erteilt
Renate Raschen

Zimmer 318a

T (04 21) 3 61- 6416
F (04 21) 469 - 6416

E-Mail
Renate Raschen
@Bildung.Bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
20-8

Bremen, 18.09.2014

Informationsschreiben Nr. 172/2014

62. Europäischer Wettbewerb 2015 startet unter dem Motto:

„Europa hilft – hilft Europa? 2015 – Europäisches Jahr der Entwicklung“

<u>Neu</u>: Informationsveranstaltung zum Wettbewerb am 23.10.2014 im LIS

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den nächsten Tagen geht Ihnen auf dem Postweg der aktuelle Flyer für den „Europäischen Wettbewerb“ zu, der als einer der traditionsreichsten Schülerwettbewerbe zum 62. Mal in Deutschland stattfindet. Anmeldeunterlagen und den Flyer finden Sie ergänzend auch im Anhang.

Der Europäische Wettbewerb eignet sich für Schülerinnen und Schüler aller Schularten in Deutschland sowie deutscher Schulen im Ausland. Lehrkräfte können aus insgesamt zwölf unterschiedlichen Themen – eingeteilt in vier altersbezogene Module – passende Zugänge für ihre Schülergruppe auswählen. Die Themen eignen sich besonders für gesellschaftswissenschaftliche Fächer, Sachkunde sowie den Kunst- und Deutschunterricht.

Im Fokus der aktuellen Wettbewerbsrunde stehen Themen im Kontext der Frage „Europa hilft – hilft Europa?“. Die Schülerinnen und Schüler werden durch interessante, altersgerechte Themenstellungen dazu angeregt, sich kreativ und kritisch mit europäischer Entwicklungshilfe und Europas Verantwortung für die Welt auseinanderzusetzen.

In einer **Sonderaufgabe** kann die Stellungnahme des EU-Kommissionspräsidenten Jean-Claude Juncker zum Thema „70 Jahre Frieden – Nie wieder Krieg?“ schriftlich, bildnerisch oder medial bearbeitet bzw. illustriert werden.

Erstmalig findet eine kompakte <u>Informationsveranstaltung</u> zum Wettbewerb am Donnerstag, den 23.10.2014 von 15 bis 17 Uhr im LIS (Veranstaltungsnummer 86618) statt. Die Landeskoordinatorin des Europäischen Wettbewerbs eröffnet Zugänge zu Aufgabenstellungen und erläutert den Wettbewerbsverlauf.

Die eingereichten Wettbewerbsbeiträge – Texte, Grafik, Malerei, Reportagen, Filmclips, Präsentationen – werden zuerst auf Landesebene juriert und ausgezeichnet. Die besten Arbeiten werden dann durch die Bundesjury bewertet und prämiert. Wesentliches Beurteilungskriterium ist die erkennbare europäische Dimension.

Zusätzlich bietet das europaweite Netzwerk „eTwinning“ die Möglichkeit, die Themen des Europäischen Wettbewerbs im gesamten Klassenverbund gemeinsam mit Schulklassen aus anderen europäischen Ländern zu bearbeiten.

Einsendeschluss für die Arbeiten im Bundesland Bremen ist der 13.02.2015.

Bei Beratungsbedarf und Fragen zum Wettbewerb wenden Sie sich gern an die Landeskoordinatorin, Frau Brigitta Römer-Schultz (E-Mail: brigitta.roemer-schultz@t-online.de).

Da in den vergangenen Jahren mehrfach die Ausschreibungsunterlagen nicht ihre Adressaten erreicht haben, bitte ich Sie, diese Information sowie die versendeten Materialien gezielt an Lehrkräfte insbesondere der Fächer Deutsch, Gesellschaft und Politik, Kunst und Sachkunde weiterzugeben. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

gez. Renate Raschen